

Fachkräfte und Chancen sichern

Landkreis und VHS stärken regionale Unternehmen bei der Ausbildung

rdv Soltau. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert aus Bundesmitteln und aus Mitteln des europäischen Sozialfonds die erste Förderrunde des Programms „Jobstarter plus – für die Zukunft ausbilden“. Im Rahmen dieser Förderrunde wurde im Landkreis Heidekreis das Projekt „Fuchs – Fachkräfte und Chancen sichern“ mit einer Laufzeit vom 1. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2017 bewilligt. Bei „Fuchs“ handelt es sich um ein Kooperationsprojekt des Landkreises Heidekreis und der Volkshochschule (VHS) Heidekreis.

In dem Projekt „Fuchs“ werden durch die Entwicklung regionaler Unterstützungsstrukturen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) insbesondere Jugendliche an die betriebliche Ausbildung herangeführt beziehungsweise in eine betriebliche Ausbildungsvorbereitung integriert und Betriebe im Landkreis Heidekreis bei deren Ausbildung unterstützt. Dem Fachkräftemangel in der Region kann so entgegengewirkt und die Ausbildungssituation in den Betrieben des Heidekreises nachhaltig verbessert werden.

Landrat Manfred Ostermann und der stellvertretende VHS-Geschäftsführer Hans-Jürgen Obieglo haben das Projekt am gestrigen Mittwoch vorgestellt. Projektleiter sind Thomas Lembke (VHS Walsrode) und Jürgen Haarstick (Landkreis Heidekreis).

Um Betriebe und Jugendliche zu erreichen, hat der Landkreis an den Berufsbildenden Schulen (BBS) Soltau Detlev Scholle und an den BBS Walsrode



Arbeiten gemeinsam für das Projekt „Fuchs“ (von links): Detlev Scholle, Gaby Tinnemeier, Hans-Ulrich Obieglo, Sabine Meyer, Landrat Manfred Ostermann, Dagmar Samtlebe, Angela Freitag, Jürgen Haarstick und André Kwiatkowski. Foto :rdv

Angela Freitag als Talentscouts eingesetzt. Beide kontaktieren Betriebe bei ihrer Suche nach geeigneten Auszubildenden und informieren über vorhandene Unterstützungsangebote.

Coaches im Einsatz

Vielen Betrieben fällt die Entscheidung, chancenarme Jugendliche als Auszubildende einzustellen, nicht leicht. Sie lassen daher oft einen Ausbildungsplatz unbesetzt. Ihnen bietet das Projekt „Fuchs“ individuelle Unterstützung. Mit den beiden Ausbildungscoaches Dagmar Samtlebe und Sabine Meyer von der VHS stehen ihnen bei auftretenden Problemen während der Ausbildung und in der Ausbildungsvorbereitung kompetente Partner zur Seite.

Sowohl die Scouts als auch die Coaches arbeiten eng zusammen und konnten bisher schon einige Ergebnisse erzielen.

Für die beiden BBS-Schul-

leiter Gaby Tinnemeier (Soltau) und André Kwiatkowski (Walsrode), die schon bei der Konzeptentwicklung involviert waren, stand daher von Anfang an fest, dass die hilfreiche und intensive Zusammenarbeit der beiden Talentscouts mit den Lehrkräften der beiden Schulen unterstützt wird.

Ostermann sagte, dass er sich für eine Fortsetzung des Projekts „Fuchs“ einsetzen werde, wenn nach Ablauf der Förderung feststeht, dass es erfolgreich verlaufen ist.

Die Talentscouts und Ausbildungscoaches sind wie folgt zu erreichen: Detlev Scholle, ☎ (05191) 971161, E-Mail d.scholle@heidekreis.de; Angela Freitag, ☎ (05191) 60617. E-Mail a.freitag@heidekreis.de; Dagmar Samtlebe, ☎ (05161) 788618, E-Mail dsamtlebe@vhs-heidekreis.de, und Sabine Meyer, ☎ (05161) 788613, E-Mail smeyer@vhs-heidekreis.de. 738090